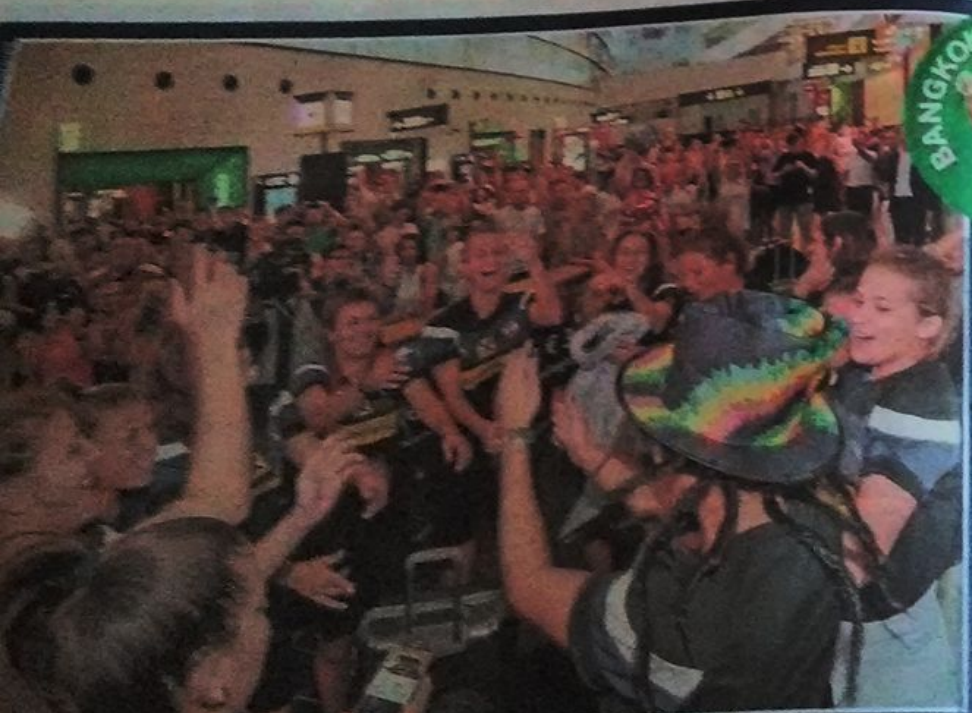


SPORT

Frauen an die



Fußball-Heldinnen (o.) triumphierten heuer etwa auch Sarah Fischer
 en, re. Seite – von li. nach re.), Kathrin Unterwurzacher und Bernadette Graf
 a Kuhnle (Kanu), Alisa Buchinger (Karate) oder Anna Gasser (Snowboard).

SPORT

Sonntag, 6. Aug

Sport-Macht!



Premiere
Hopp
TV-

Beide
den E
waren
– so
Prem
ber
vor
ge
ge
ro
D



Premieren-Triumph Hoppalás und TV-Rekord

Beide haben noch den EM-Titel gewonnen waren noch nie in der Welt – so gibt's heute (Premiere, wenn über Holland in Europa vor knapp 30.000 gegen Österreichiger Dänemark um europäischen Thron. Dieses Duell hat bereits in der Guppe gegeben, da sie Oranjes mit 1:0. ist Holland Favorit, nicht schon wegen deren Offensiv-Teamchef Dornhammer, der die Feierlichkeiten den ersten freizeiter der Familie gegeben. EM war auch für unvergessliches.

In Erinnerung auch manche Kerln bleiben. Torfrau-Fehler gegen Dänemark. Italiens Goalie einen Freistoß gegen Dänemarks Petermann sich einen Ball und die Schwärze Mann reagiert Freistoß völlig.

Was bleibt? Turnier, bei dem Champion nach sechs Toren bereits im Gegenzug gegen Dänemark geschieden ist. Letztes aber auch blichen Eintracht. Über 3,3 Millionen allein beim Halbfinale. Topfavorit. Und das wird überdauern über 165 Millionen verfolgt wird in der 33-jährigen Schicht.

Die Fußball-Damen sorgten mit dem Einzug ins Halbfinale der EM für Furore – aber auch sonst gab es heuer für Österreichs Athletinnen schon genug Grund zum Jubeln

Frauenpower hieß es im rot-weiß-roten Sport heuer auch abseits der EURO-Halbfinal-Sensation unserer ÖFB-Elf. Etwa im Snowboard-Freestyle, wo Kärntens Anna Gasser, mit Salti und Schrauben durch die Lüfte wirbelnd, den Gesamtweltcup und den WM-Titel gewann. Über den auch Boarder-Kollegin Daniela Ulbing im Slalom jubelte. Oder Karate-Ass Alisa Buchinger. Die Salzburgerin krönte sich nach ihrem Sieg bei der Heim-WM in Linz im Mai zur Euro-

reichs wohl stärkster Frau: Die erst 16-jährige Niederösterreicherin Sarah Fischer riss bei der U17-WM in Bangkok 99 Kilo – Gold!

Stark auf der Matte sind Tirols Judo-Damen, Weltcupsiegerin Bernadette Graf

und die EM-Bronzene Kathrin Unterwurzacher. In drei Wochen kämpfen sie bei der WM in Budapest wieder um Edelmetall. Viel Muskelkraft im Wasser brauchen Ruder-Gesamtweltcupsiegerin Magdalena Lobnig und Kanu-Europameisterin Corinna Kuhnle. Nicht zu vergessen natürlich die Ski-Damen! Etwa Nici Schmidhofer, die uns mit WM-Gold im Super-G verzauberte!

„Wir lieben unseren Sport!“, sagen alle Damen unisono – und versprühen dabei unbändige Lebensfreude. Ein Hoch auf unsere Sport-



Foto: CEPA pictures/Hans Oberbauer